

**Zeitschrift:** BKGV-News  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2017)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Obertonsingkurs mit Marcello Wick  
**Autor:** Wiederkehr, Jörg  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1036954>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Obertonsingkurs mit Marcello Wick

Am 26. März 2017 fand am schönen Appenberg bei Zäziwil der Obertonsingkurs mit Marcello Wick statt.

Es gab einiges zu Schmunzeln, mussten doch die Kurs teilnehmenden nasal sprechen wie die Appenzeller und quengeln wie Kleinkinder beim Streit um den Traktor im Sandkasten. Ja, das Quengeln fiel uns Erwachsenen gar nicht so leicht, denn das gehört sich doch nicht! Die Chorleitenden werden sich sicher freuen, dass auch an der Atemtechnik gearbeitet wurde. Zwischendurch entstanden zur Auflockerung schöne Improvisationsgesänge.

Wir waren alle von Marcellos Obertonspektrum fasziniert. Was ihm so leicht gelang, war für uns sehr anstrengend. Die Zunge und der Gaumen wollten uns nicht immer gehorchen. Marcello führte uns mit Humor zur Obertonsingtechnik und am Ende des Kurses konnte jeder Teilnehmende seine Obertöne wahrnehmen.

*Eveline Altwegg*



### Feedbacks

Für mich gab es zwei tiefgreifende Erkenntnisse in diesem Kurs. Einerseits, dass die kindliche Versuchung, Töne zu bilden und damit zu experimentieren, noch immer in mir vorhanden ist und dieser Kurs mich motiviert hat, mit der Stimme zu spielen und meine Möglichkeiten weiter zu erforschen. Und andererseits die Aussage des Kursleiters, dass alle Töne schon in mir vorhanden sind und ich ihnen nur die Möglichkeit geben muss, auf eine bestimmte Weise aus mir heraus kommen zu können. Damit war der Kurs für mich sehr anregend und hat mir sicher auch wichtige Impulse für meine stimmliche Entwicklung gegeben.

*Samuel Eichenberger*



Der Kurs war sehr intensiv, anstrengend, aber auch lustvoll. Es brauchte einiges an Neugierde, aber auch

Mut, um sich auf etwas ganz Neues einzulassen. Ich musste zuerst herausfinden, was es da zu hören gibt. Und musste feststellen, dass es gar nicht so einfach ist, diese Klänge zu identifizieren, vor allem wenn sie von Anfängern produziert und noch nicht so stabil und klar sind. Mein Erfolgserlebnis war, dass ich die Obertöne der anderen Kursteilnehmer hören konnte. Das Sahnehäubchen folgte am Montag im Badezimmer: Ich hörte von mir erzeugte Obertöne!

*Lisu Wyss-Borkowsky*

Motiviert durch das letztjährige Gastspiel von Marcello Wicki im Kurs «Liede u Leite» auf dem Öschberg, habe ich mich für eine erweiterte Auseinandersetzung mit dem Obertonsingen auf dem Appenberg angemeldet. Die Art und Weise, wie Marcello uns für das – für uns doch etwas aussergewöhnliche – Singen begeistern konnte, war sehr erheiternd. Ich fühlte mich in der Gruppe absolut wohl und unverkrampft.

Die abwechslungsreichen Gespräche, die gegenseitigen Aufmunterungen und die wertvollen Korrekturen und Hinweise von Marcello wie von den Teilnehmern waren für mich sehr positiv. Das Thema ist für mich noch nicht erledigt.

*Jörg Wiederkehr*